



LEHRER-Informationsschreiben zur Evaluation der sensomotorischen Leistungsfähigkeit in der Jahrgangsstufe (JST) 3 im Rahmen des Programms

„bewegte Kinder = gesündere Kinder“

Liebe Sportlehrerinnen und Sportlehrer ¹,

im Land Thüringen wird seit dem Schuljahr 2017/18 die sensomotorische Leistungsfähigkeit der Jahrgangsstufe 3 erhoben. Die schulinterne Leistungserfassung bildet die Basis des Programms „bewegte Kinder = gesündere Kinder“ und findet in diesem Schuljahr vom **21.09. bis 17.12.2021** statt.

Nachfolgend möchten wir Ihnen das Projekt mit seinen Zielen, den daraus erwachsenen Aufgaben wie auch den Nutzen für Sie, als Sportlehrkräfte sowie die weiteren involvierten Institutionen und Personengruppen darlegen.

„bewegte Kinder = gesündere Kinder“ – PARTNER, AUFGABEN & ZIELE

Für Ihre Schule besteht der Auftrag, die Gesundheitsförderung der Kinder individuell zu unterstützen und aktiv zu gestalten. Darüber hinaus kann die Schule an landesweiten Programmen teilnehmen, die der Schulentwicklung und Bildungsplanung dienen. In Hinblick auf den Sportunterricht können Sie mit der Realisierung der Evaluation der sensomotorischen Leistungsfähigkeit in der JST 3 die Bewegungs-, Sport- und Gesundheitsförderung unterstützen.

Legitimiert durch **das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (TMBJS)** wird das Programm federführend vom **Landessportbund Thüringen e. V. (LSB)** koordiniert. Mit der Evaluation des aktuellen Leistungsstandes und der Leistungsentwicklung von Drittklässlern soll ein möglicher Handlungsbedarf erforscht werden, der gezielte Maßnahmen ermöglicht, welche dabei helfen, die hohe Qualität des Schulsports zu gewährleisten und abzusichern. Die erhobenen Daten dienen dabei als objektive Argumentationsbasis für evidenzbasierte Handlungsempfehlungen zur lokalen Verbesserung des Schulsports (z. B. Qualität der Ausstattung und Fortbildungen, Strukturen zur Gewährleistung von Sportförderunterricht, Kooperationsvereinbarungen zwischen Schule und Verein). Ziel der Fördermaßnahmen ist es, allen Kindern den Zugang zu gesundheitsorientierter sportlicher Betätigung zu erleichtern.

¹ Um den Lesefluss zu erleichtern wird stellvertretend für beide Geschlechter im Nachgang die männliche Form verwendet.

Kooperationspartner:



Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen



**bewegte
Kinder =
gesündere
Kinder**

Der Lehrstuhl für Sportmedizin und Gesundheitsförderung der Friedrich-Schiller-Universität Jena erfüllt als unabhängiger Kooperationspartner den interdisziplinären Forschungsauftrag zur objektiven Erfassung und Bewertung der sensomotorischen Leistungsfähigkeit und ihrer Entwicklung im Kindesalter.

Die Evaluationsergebnisse fließen direkt in die Handlungsempfehlungen für jedes teilnehmende Kind sowie zur landesweiten Entwicklung des Schulsports ein. Sie beeinflussen gleichfalls die Inhalte der universitären Lehre und somit die Ausbildung angehender Sportlehrer. Somit bereichern die Ergebnisse sowie die projektbezogenen Erkenntnisse auch den wissenschaftlichen Austausch und die Möglichkeiten der Lehrkräftefortbildung im Land Thüringen.

PLANUNG: Wie erhalten / finden Sie alle wichtigen Informationen & Materialien?

Sie erhalten über Ihr zuständiges staatliches Schulamt per Kurier/Post alle notwendigen Infos & Materialien: z. B. LEHRER - Informationsschreiben, ELTERN - Informationsschreiben inklusive Erfassungsbogen - EINZELSCHÜLER/IN, Testmanual). Die Excel-Dateneingabemaske erhalten Sie über die E-Mail-Adresse Ihrer Schule von Ihrem federführenden Schulsportkoordinator. Zusätzlich stehen alle Materialien und Informationen zum **Download** auf folgender Seite bereit: **www.thueringen-sport.de** (Unsere Themen – Kinder- und Jugendsport)

Alexander Hoffmann | Projektmanager
Mitarbeiter Fachbereich Sportentwicklung
Landessportbund Thüringen

E-Mail: a.hoffmann@lsb-thueringen.de

Telefon: 0361 34 05 452



NEU!!!

Über das Scannen des QR-Codes gelangen Sie direkt zu den Tutorial-Videos zum Bewegungs-Check und können sich Übungstipps ansehen.

*Thüringer
Motoriktest und
Bewegungsförderung
von Drittklässlern*



Kooperationspartner:



Die Gesundheitskasse
für Sachsen und Thüringen



BEWEGUNGS-CHECK: Was wird getestet?

Verbunden mit den Zielen (a) eine Aussage zu den sensomotorischen (Grund-) Fähigkeiten zu tätigen, (b) wissenschaftliche Standards zu erfüllen sowie (c) einen ökonomischen und praktikablen Einsatz in der Schule zu gewährleisten, wurden aus bereits bekannten Motorik-Tests sechs Testaufgaben zusammengestellt: 20-m-Sprint, Standweitsprung, 1-kg-Medizinballstoßen, Einbeinstand, Sternlauf und 6-min-Lauf. Aufgrund des bedeutsamen Zusammenhangs zwischen dem Gleichgewicht und der kognitiven Leistungen sowie der Sturz-/Verletzungsrate bei Kindern wurde der Einbeinstand (Versuch: 1-min mit Augen geschlossen) in den Test aufgenommen.

TESTAUFGABEN

Alle Schüler/innen absolvieren im Rahmen des Schulsports die folgenden sechs Testaufgaben

- 20-m-Sprint** – *Schnelligkeit*
- 1-kg-Medizinballstoßen** – *Armkraft*
- Standweitsprung** – *Beinkraft*
- Einbeinstand** – *Gleichgewicht/Koordination*
- Sternlauf** – *Koordination/Kondition*
- 6-min-Lauf** – *Ausdauer*

TESTDURCHFÜHRUNG: Wie läuft die Testung ab?

Die Testdurchführung erfolgt über 11 Schulwochen vom **21.09. bis 17.12.2021** und kann sowohl in schulischer Eigenständigkeit durch Sie bzw. Ihre Kollegen realisiert werden oder mit regionaler Unterstützung durch den Kreissportbund/Stadtsportbund. Testablauf und -tag können Sie individuell für Ihre Klasse/Schule festlegen. Die Testdurchführung beinhaltet auch die elektronische Eingabe der Testresultate in die Excel-gestützte Datenmaske und deren E-Mail-Versendung an die FSU Jena (**florian.baehr@uni-jena.de**). Aufgrund des **Datenschutzes** müssen die Schülernamen vor der Datenversendung durch Sie mittels eines **selbst gewählten Codes, der aus mindestens einer und maximal fünf Ziffern besteht, verschlüsselt werden.**

Bitte beachten Sie, dass Sie die Zuordnung Name < > Code noch für die Decodierung der Auswertungsmaterialien benötigen!

Kooperationspartner:



Die Gesundheitskasse
für Sachsen und Thüringen.





AUSWERTUNG & FEEDBACK: Worin besteht der Nutzen?

Die postalische Übermittlung aller Auswertungsmaterialien an die Schulen wird durch den regionalen Kreis-/ Stadtsportbund voraussichtlich bis **März 2022** vorgenommen. Mit Bezug auf aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und unter Berücksichtigung von Alter und Geschlecht werden die erbrachten Testleistungen mit den Normwerten verglichen. Für alle Schüler wird ein Leistungsprofil erstellt, das u. a. motorische Stärken und Schwächen aufzeigt. Gemeinsam mit dem individuellen Leistungsprofil bekommen alle Schüler eine individuelle Handlungsempfehlung zur Bewegungsförderung ausgehändigt. Mit dem Leistungsprofil erhält nun jeder Schüler und dessen Eltern ein direktes objektives Feedback über den aktuellen sensomotorischen Leistungsstand (bezogen auf die motorischen Grundfähigkeiten) und Handlungsempfehlungen zur Bewegungsförderung.

Die wichtige Frage nach dem Nutzen!

Durch die Leistungsprofile kann u. a. aufgezeigt werden, welche sensomotorischen Dimensionen verstärkt ins Unterrichtsangebot einbezogen werden sollten (z. B. Koordination) bzw. außerhalb des Schulunterrichts gefördert werden müssen. Die Evaluationsergebnisse bieten somit eine essentielle Diskussionsgrundlage und können innerhalb des schulinternen Lehrplans für den praktischen Sportunterricht wirksam werden. Darüber hinaus sollen die individuellen Schülersauswertungen und Handlungsempfehlungen die Haltung der Kinder gegenüber der eigenen körperlichen Leistungsfähigkeit verfeinern und die Einstellung zu einem gesundheitsfördernden Bewegungsverhalten stärken. Dabei sollen die Eltern in den Prozess der sensomotorischen Förderung ihrer Kinder mit eingebunden werden.

Kooperationspartner:



Die Gesundheitskasse
für Sachsen und Thüringen

